

**Prüfungsaufgaben-Beschreibung**Praktische Aufgabe 2  
Konventionelle und CAD-Technik**Bauzeichner/-in**Architektur  
Änderungsverordnung vom 31. Oktober 2016**Praktische Aufgabe 2:** Mehrfamilienhaus Schiller**Vorgabezeit:** insgesamt 6 h  
+ 15 min für Dokumentation**Arbeitsvorlagen:**  
Blatt 1(6) Teilgrundriss Fundamente  
Blatt 2(6) Teilgrundriss KG/Tiefgarage  
Blatt 3(6) Teilgrundriss EG  
Blatt 4(6) Teilgrundriss OG  
Blatt 5(6) Teilgrundriss DG  
Blatt 6(6) Nordansicht**Teil 1: Teilschnitt 1-1**

Zeitempfehlung 3 h

**Aufgabenstellung:**

Zeichnen Sie anhand der Arbeitsvorlagen Blatt 1(6) bis Blatt 6(6) sowie der technischen Angaben den Teilschnitt 1-1 als Ausführungszeichnung im Maßstab 1:25 m, cm mit allen für die Ausführung erforderlichen Maßen, Koten und Angaben.

Für die Ausführung sind die erforderlichen Maße den Arbeitsvorlagen Blatt 1(6) bis Blatt 6(6) sowie den technischen Angaben zu entnehmen oder sinnvoll zu ergänzen.

Die Fußbodenaufbauten sind nur schematisch, der Dachterrassenaufbau ist mit Aufbausichten darzustellen. Alle Decken- und Bodenaufbauten des Treppenhauses sowie der Dachterrassenaufbau sind zu beschreiben.

**Begrenzung der Schnitthöhe +6,00 m****Technische Angaben:**

Siehe Seiten 3 und 4

**Ausführung:**

Die Zeichnung ist entsprechend der DIN 1356-1 zu erstellen.

In Abweichung der DIN 1356-1 können die Linienbreiten 0,5 bis 0,13 verwendet werden.

Geschnittene Bauteile sind den verwendeten Baustoffen entsprechend zu schraffieren oder zu tonen.

Beschriftung mit und ohne Schriftschablone nach DIN ISO 3098 (DIN 6776).

Konventionell: Auf Klarpapier A2 (Hochformat), in Tusche.

CAD-Technik: Nach vorhandener Layer- und Folienstruktur auf A2 (Hochformat) in CAD.

Der fertige Plan ist als Plotfile zu erstellen und auf einen formatierten Datenträger zu kopieren.

**Wichtig:**

Die Prüfungsnummer ist auf der Lösungszeichnung im Schriftfeld einzutragen.

Teil 2 siehe Seite 2



## **Teil 2: Teilschnitt 2–2 und Detail A**

Zeitempfehlung 3 h

### **Aufgabenstellung:**

Zeichnen Sie anhand der Arbeitsvorlagen Blatt 1(6) bis Blatt 6(6) sowie der technischen Angaben den Teilschnitt 2–2 als Ausführungszeichnung im Maßstab 1 : 25 m, cm sowie den Detailpunkt A im Maßstab 1 : 5 m, cm mit allen für die Ausführung erforderlichen Maßen, Koten und Angaben.

Für die Ausführung sind die erforderlichen Maße den Arbeitsvorlagen Blatt 1(6) bis Blatt 6(6) sowie den Technischen Angaben zu entnehmen oder sinnvoll zu ergänzen.

Die Fußbodenaufbauten sind nur schematisch darzustellen jedoch *nicht* zu beschriften.

Der Detailpunkt A – Austritt OG, ist als Detail vollständig darzustellen, zu beschriften und zu bemaßen.

Die Schnitthöhe ist auf + 6,00 m zu begrenzen.

### **Begrenzung der Schnitthöhe +6,00 m**

### **Technische Angaben:**

Siehe Seiten 3 und 4

### **Ausführung:**

Die Zeichnung ist entsprechend der DIN 1356-1 zu erstellen.

In Abweichung von der DIN 1356-1 können die Linienbreiten 0,5 bis 0,13 verwendet werden.

Geschnittene Bauteile sind den verwendeten Baustoffen entsprechend zu schraffieren oder zu tonen.

Beschriftung mit und ohne Schriftschablone nach DIN ISO 3098 (DIN 6776).

Konventionell: Auf Klarpapier A2 (Hochformat), in Tusche.

CAD-Technik: Nach vorhandener Layer- und Folienstruktur auf A2 (Hochformat) in CAD.

Der fertige Plan ist als Plotfile zu erstellen und auf einen formatierten Datenträger zu kopieren.

### **Wichtig:**

Die Prüfungsnummer ist auf der Lösungszeichnung im Schriftfeld einzutragen.

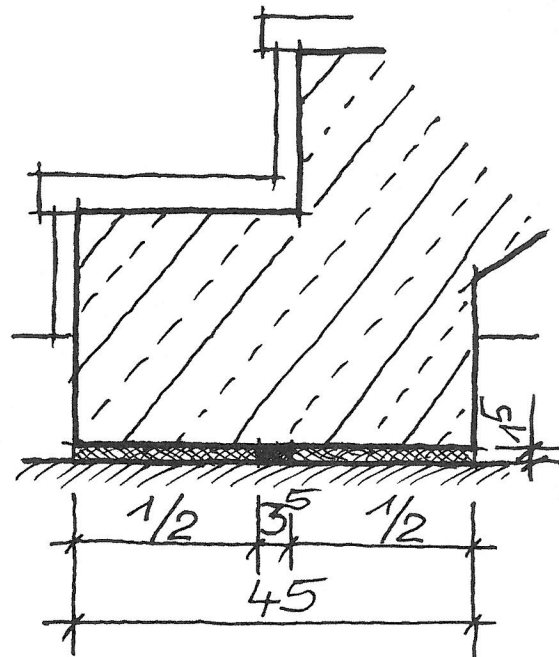
## Technische Angaben:

Boden- und Deckenaufbauten siehe Arbeitsvorlagen.

<b>Aufzug</b>	Plattenfundament $d = 40$ cm, mit Sauberkeitsschicht Schacht Stahlbetondoppelwand $d = 20$ cm Der Schacht ist auf voller Höhe mit 2 cm Fuge zu entkoppeln.
<b>Treppenanlage</b>	2-läufige Ortbetontreppe, $b = 1,00$ m Laufplattendicke einschließlich Zwischenpodest, $d = 18$ cm Belag Trittstufe 4 cm Naturstein auf 2 cm Mörtelbett Unterschneidung 2,5 cm Belag Setzstufe 1,5 cm Naturstein auf 2 cm Mörtelbett Belag Zwischenpodest wie Trittstufe
<b>Schallentkopplungs-Treppe</b>	Siehe Detailskizzen

## Bodenaufleger Antritt KG

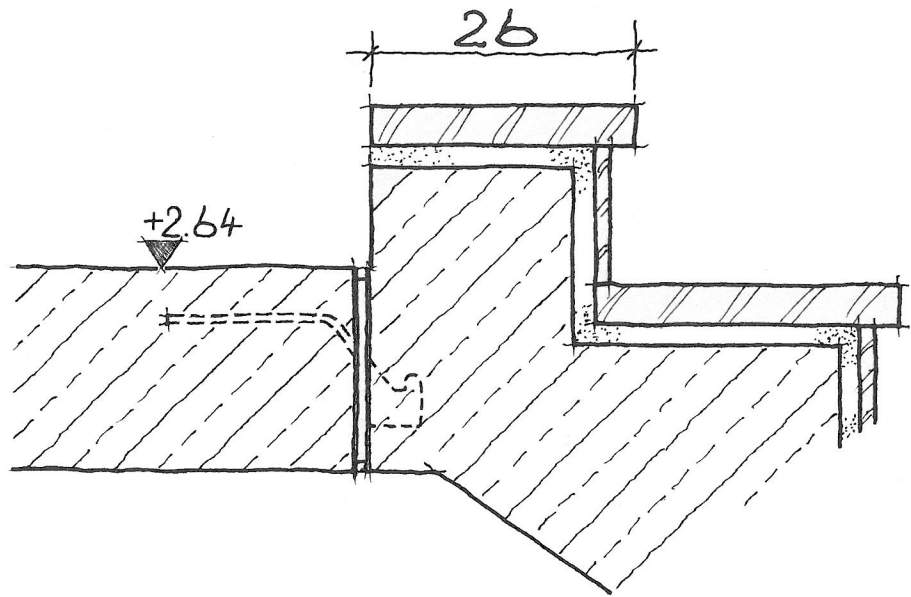
Typ-B: PE-Schaummatte mit  
35 mm Elastanstreifen



Die Schallentkopplung soll dem Maßstab angepasst eingearbeitet werden.

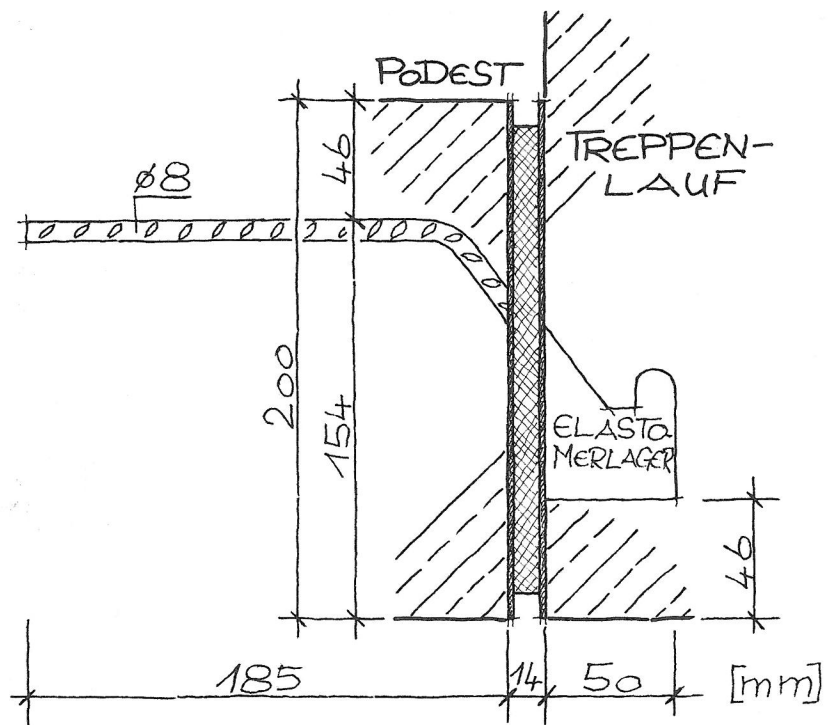
**Detailpunkt A – Austritt OG**  
**Austritt**

Schallentkopplung durch  
 Sandwichfugenprofil



**Sandwichfugenprofil**

Typ-T – Anschluss  
 Treppenlauf – Geschosspodest



**Auflagerkasten der  
 Zwischenpodeste**

Typ-Z – Außenkasten aus PS mit  
 Auflager aus Elasthan

